

Auswirkungen der ab 01.01.2007 geltenden MwSt-Satz-Änderung in den Handi-Programmen

Zum 1. Januar 2007 ändert sich der gesetzliche MwSt – Satz von 16 % auf 19 %. In Hinblick auf die Auswirkungen der MwSt-Änderungen im Zusammenhang mit der Erstellung und Verbuchung von Abschlags- und Schluss-Rechnungen sind in den Handi-Programmen Angebot/Rechnung , Angebot/Rechnung(RTF), Finanzbuchhaltung und Baustellenabrechnung, entsprechende Anpassungen vorgenommen. Es betrifft insbesondere die vorgegebene Vorgehensweise bei der Abrechnung von jahresübergreifenden Projekten, die bereits in 2006 begonnen wurden (und für die Abschlags-Rechnungen zu 16 % MwSt erstellt wurden) mit weiteren Abrechnungen in 2007.

Im folgenden werden die einzelnen Änderungen in den betreffenden Programmen aufgezeigt. Gleichzeitig geben wir Ihnen Hinweise, welche Ergänzungen Sie tätigen bzw. wie Sie mit den Änderungen umgehen sollten.

1 Angebot / Rechnung

1.1 Einlesen von Baustellen-Ausgangs-Rechnungen

Die in der Baustellenabrechnung verbuchten Ausgangsrechnungen werden mit der Funktion *Buche / Baustellenabrechnung / Abschlagsrechnung eingelesen* in das Dokument importiert. Entsprechend werden die gebuchten Netto-Werte und der MwSt-Wert der Abschlags-Rechnungen in Abzug gebracht:

Firma Hans Meier Dipl.-Ing. Teststraße 1 99999 Irgendwo	Narzissenweg 14 76307 Karlsbad (La) Tel.: 07 202 8303-0 Fax.: 07 202 8303-50 mail: support@handicraft.de
<hr/>	
SCHLUSS-RECHNUNG	Nr.: 07001 Datum: 17.01.2007
<hr/>	
MwSt - Änderung zum 01.01.2007	
<hr/>	
Pos.	Menge Bezeichnung EP GP
01	100 m² Anstrich abbeizen und dampfstrahlen. Entfernen des nicht tragfähigen Altanstriches mit Abbeizer, aromatenfrei. Fläche im Hochdruck-Heißdampfstrahl-Verfahren reinigen. Abwasser und anfallendes Material ist vollständig zu sammeln und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen. Produkt:*Sto-Fassadenabbeizer 70.00 7000.00
02	100 m² Grundbeschichtung mineralisch, verfestigend Liefern und Auftragen einer verfestigenden und Saugfähigkeit reduzierenden Grundbeschichtung mit einem wasserverdünnbaren und silikatgebundenen Grundbeschichtungs- stoff für mineralische, saugende und sandende Untergründe. Auf Bauteil: Produkt:*StoPrim Silikat 30.00 3000.00
<hr/>	
Summe € 10000.00	
19 % MwSt ab 01.01.2007 € 1900.00	
<hr/>	
Gesamt-Summe € 11900.00	
Rechnung vom 17.09.06 Nr.: 06898	
Netto: € -1000.00	
Mwst: € -160.00	
(=Brutto: 1160.00 EUR)	
Rechnung vom 17.10.06 Nr.: 06899	
Netto: € -1000.00	
Mwst: € -160.00	
(=Brutto: 1160.00 EUR)	
<hr/>	
Summe € 9580.00	
<hr/>	

1.2 Änderungen in Sonderfunktion 601 in AngRTF

Im Programm AngebotRTF kann wie bekannt der Menüpunkt *Buche / Baustellenabrechnung / Abschlagsrechnung einlesen* alternativ durch die Sonderfunktion 601 ersetzt werden. Die Darstellung der importierten Werte erfolgt tabellarisch und es werden die noch offenen Beträge angezeigt.

Im Zusammenhang mit den Gegebenheiten bei jahresübergreifenden Projekten ist die tabellarische Darstellung der importierten Ausgangs-Rechnungen aus der Baustellenabrechnung ebenfalls angepasst worden.

Firma Hans Meier Dipl.-Ing. Teststraße 1 99999 Irgendwo		Narzissenweg 14 76307 Karlsbad (La) Tel.: 07 202 9303-0 Fax.: 07 202 9303-50 mail: support@handicraft.de	
SCHLUSS-RECHNUNG		Nr.: 07001	Datum: 17.01.2007
MwSt - Änderung zum 01.01.2007			
Pos.	Menge	Bezeichnung	EP GP
01	100	m² Anstrich abbeizen und dampfstrahlen. Entfernen des nicht tragfähigen Altanstriches mit Abbeizer, aromatenfrei. Fläche im Hochdruck-Heißdampfstrahl-Verfahren reinigen. Abwasser und anfallendes Material ist vollständig zu sammeln und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen. Produkt: *Sto-Fassadenabbeizer	70.00 7000.00
02	100	m² Grundbeschichtung mineralisch, verfestigend. Liefern und Auftragen einer verfestigenden und Saugfähigkeit reduzierenden Grundbeschichtung mit einem wasserverdünnbaren und silikatgebundenen Grundbeschichtungs- stoff für mineralische, saugende und sandende Untergründe. Auf Bauteil: Produkt: *StoPrim Silikat	30.00 3000.00
Summe		€	10000.00
19 % MwSt ab 01.01.2007		€	1900.00
Gesamt-Summe		€	11900.00
abzgl. Abschlags-Rechnungen (Netto) lt. Aufstellung		€	-2000.00
abzgl. MwSt. aus Abschlags-Rechnungen		€	-320.00
Aufstellung Abschlags-Rechnungen			
RNr.	Datum	Netto	Mwst Brutto Offen
06898	17.09.06	1000.00	160.00 1160.00 1160.00
06899	17.10.06	1000.00	160.00 1160.00 1160.00
Summe AR		2000.00	320.00 2320.00 2320.00
Summe		€	9580.00

1.3 Neue Sonderfunktion 55 (wer es noch manuell macht ...)

Die Anwender, die das Programm Baustellenabrechnung nicht einsetzen, können für die Umsetzung der vorgeschriebenen Handhabung bzgl. gestellten Teilrechnungen aus 2006 und Schlussrechnungen in 2007 über die neue Sonderfunktion 55 den schon in Rechnung gestellten MwSt-Betrag (aus 16% MwSt) in Abzug bringen.

Hier das Beispiel:

Der Netto-Betrag der Teilrechnung wird mittels der bekannten Funktion *Berechne/absoluter Abschlag* und die MwSt der Teilrechnung über die neue Sonderfunktion 55 in Abzug gebracht.

Firma Hans Meier Dipl.-Ing. Teststraße 1 99999 Irgendwo	Narzissenweg 14 76307 Karlsbad (La) Tel.: 07202/9303-0 Fax.: 07202/9303-50 mail: support@handicraft.de		
150			
SCHLUSS-RECHNUNG	Nr.: 07001	Datum: 17.01.2007	
MwSt - Änderung zum 01.01.2007			
Pos.	Menge Bezeichnung	EP	GP
01	100 m² Anstrich abbeizen und dampfstrahlen. Entfernen des nicht tragfähigen Altanstriches mit Abbeizer, aromatenfrei. Fläche im Hochdruck-Heißdampfstrahl-Verfahren reinigen. Abwasser und anfallendes Material ist vollständig zu sammeln und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen zu entsorgen. Produkt: *Sto-Fassadenabbeizer	70.00	7000.00
02	100 m² Grundbeschichtung mineralisch, verfestigend. Liefern und Auftragen einer verfestigenden und Saugfähigkeit reduzierenden Grundbeschichtung mit einem wasserverdünnbaren und silikatgebundenen Grundbeschichtungs- stoff für mineralische, saugende und sandende Untergründe. Auf Bauteil: Produkt: *StoPrim Silikat	30.00	3000.00
Summe		€	10000.00
19 % MwSt ab 01.01.2007		€	1900.00
Gesamt-Summe		€	11900.00
Rechnung vom 17.09.06 Nr.: 06898		€	-1000.00
Netto:		€	-160.00
MwSt:		€	-160.00
Rechnung vom 17.10.06 Nr.: 06899		€	-1000.00
Netto:		€	-160.00
MwSt:		€	-160.00
Summe		€	9500.00

1.4 Übernahme Schluss-Rechnung in das RA-Buch

Für die Übernahme in das RA-Buch und den Import in die Handi-Fibu sind folgende Hinweise zu beachten. Die Umsätze aus der Schluss-Rechnung können NICHT auf ein Erlös-konto mit automatischem Steuerschlüssel (19% MwSt oder 16 % MwSt) gebucht werden (weil die enthaltene MwSt. ja nicht zwangsläufig zum Steuerschlüssel passen muss).

Aus diesem Grund muss in der Fibu der Netto-Wert und der MwSt-Betrag der Schluss-Rechnung direkt verbucht werden.

- Legen Sie in der Handi-Fibu 2 Sachkonten an – ein Erlöskonto OHNE Steuerschlüssel und ein Standard-Sachkonto mit UST-Zeile = 99 :

Pflege der Sachkonten

Kontonummer: 1870 (1-9999)

Bezeichnung: Umsatzsteuer für Erlöse

Bezeichnung: mit Nettobuchung

Suchname:

Budget: 0.00

Kostenstellenzwang: ☐ Ja

Sammelkonto: ☐ Ja

Kontenart: 0 Standard (S)

UST-Zeile: 99

Steuerschlüssel: 0

Steuerschlüssel bei Buchung änderbar: ☐ Ja

BWA-Zuordnung: ☐

Bilanz-Zuordnung Soll: ☐

Bilanz-Zuordnung Haben: ☐

G+V-Zuordnung: ☐

Übernahme Jahreswechsel: ☐ Ja

Pflege der Sachkonten

Kontonummer: 8300 (1-9999)

Bezeichnung: Erlöse mit Nettobuchung

Bezeichnung: <1870>

Suchname: erlöse

Budget: 0.00

Kostenstellenzwang: ☐ Ja

Sammelkonto: ☒ Ja

Kontenart: 3 Umsatzerlöse (U)

UST-Zeile: 24

Steuerschlüssel: 0

Steuerschlüssel bei Buchung änderbar: ☐ Ja

BWA-Zuordnung: ☐

Bilanz-Zuordnung Soll: ☐

Bilanz-Zuordnung Haben: ☐

G+V-Zuordnung: ☒ 61

Übernahme Jahreswechsel: ☐ Ja

Hinweise:

- Über die UST-Zeile des Steuer-Kontos wird der gebuchte Wert direkt in der Steuer-Voranmeldung berücksichtigt.
- Die Besonderheit des steuerfreien Erlös-Kontos liegt darin, dass in der 2. Zeile der Bezeichnung eine Kennung des direkt bebuchbaren Steuerkontos <1870> hinterlegt wird.
- Die Übernahme von Abschlags- und Schluss-Rechnungen mit gesondertem Abzug der MwSt. nach der Brutto-Summe MUSS zwingend auf ein solches Erlöskonto ohne Steuerschlüssel / mit direkter Buchung der USt. erfolgen !

Wenn Sie die Option für die Zuordnung eines Erlöskontos bei der Übernahme ins RA-Buch bislang noch nicht aktiviert haben, müssen Sie dies für eine automatische Übernahme von AR/SR der obengenannten Form (Abzüge vom MwSt-Betrag) jetzt im Parameter-Programm aktivieren.

- Öffnen Sie das Parameter-Programm von HANDICRAFT und dort die **Voreinstellungen/allgemein**.
- Aktivieren Sie dort die Option

Voreinstellungen

Angebot | Angebot II | Aufmaß | Stammdaten | Ang./Auf./Brf | Ang./Auf./Brf II | Allgemein

Fremdwährung: DM

Umrechnungskurs: 1 EURO = 1.955830 DM

Kostenstellen RAB: Manuelle Erfassung

Ziffern für Kostenstellen RAB: 0

In den Übernahme-Parametern der Schluss-Rechnung in das RA-Buch wird danach eine zusätzliche Zeile für eine Eingabe eingeblendet:

Tragen Sie in der Zeile „Kostenstelle“ die Kontonummer des neu angelegten Erlöskontos ein – hier 8300.

Im RA-Buch wird der Brutto-Betrag und der restliche MwSt-Betrag angezeigt.

1.5 Import des RA-Buches in der Finanzbuchhaltung

Mit der bekannten Funktion in der Finanzbuchhaltung *Buche / Übernahme Handicraft-RA-Buch* importieren Sie die Schluss-Rechnung zur Verbuchung.

Es wird folgende Splittbuchung erzeugt:

15	10000	R	1	17.01.2007	Erlöse mit Nettobuchung	8300	9580.00	
16	8300	R	1	17.01.2007	Hans Meier	10000		8000.00
17	1870	R	1	17.01.2007	Hans Meier	10000		1580.00

2 Finanzbuchhaltung

In der Finanzbuchhaltung müssen für den neuen Steuersatz Konten angelegt werden. Zudem sind für die Umsetzung der gesetzlichen Regelungen - betreffend Teilrechnungen zu 16 % MwSt noch in 2006 gestellt und die dazugehörige Schlussrechnung wird erst in 2007 zu 19 % MwSt erstellt – gesonderte Änderungen und Abläufe erforderlich.

2.1 Anlegen der neuen Steuerkonten

Sie müssen **parallel** zu den jetzt verwendeten Umsatz- und Vorsteuerkonten neue Konten für den Steuersatz von 19 % anlegen - auch für die Steuerkonten, die für die Buchungen nach §13b oder den innergemeinschaftlichen Erwerb verwendet werden.

- Öffnen Sie dazu *Stammdaten / Sachkonten / Pflegen*.
- Tragen Sie die neuen Kontonummern nacheinander ein und legen Sie die Kontenart (Umsatzsteuerkonto bzw. Vorsteuerkonto) fest.

Die UST-Zeilen der Konten sind entsprechend dem Vordruck für die Umsatzsteuer-Voranmeldung für 2007 einzutragen.

Hinweis:

Den Umsatzsteuerkonto zum MwSt-Satz von 16 % MUSS eine UST-Zeile zugeordnet werden.

Hier die neuen Steuerkonten für MwSt-Satz von 19 % mit den zugehörigen UST-Zeilen:				
Konten-Bezeichnung	SKR 01	SKR 03	SKR 04	UST-Zeile
Abziehbare Vorsteuer 19 %	1578	1406	1576	55
Umsatzsteuer 19 %	1878	3806	1776	
Erlöse 19 %	8599	4410	8410	27

Konten-Bezeichnung	Erlöse 16 %	Umsatzsteuer 16 %	EG-Erwerb 16 %	EG-Erwerb-St. 16 %
UST-Zeile 2006 - alt	27	27	35	35
UST-Zeile 2007 - neu	29	29	37	37

2.2 Anlegen der neuen Steuerschlüssel

Den neu angelegten Steuerkonten werden in *Stammdaten / Basisdaten / Firmenstamm*, auf dem Registerblatt *Steuerkonten* die neuen Steuerschlüssel zugeordnet.

- Wählen Sie in einer freien Zeile in der Spalte St-Konto mit F2 aus der Liste der Konten zunächst das neue Umsatzsteuerkonto aus (z.B. 1776) und tragen Sie in der Spalte %-Satz die 19.00 ein.
- Anschließend tragen Sie das neue Vorsteuerkonto und ggf. die Konten für EG-Erwerb sowie für den §13b ein.

Die neue Liste der Steuerschlüssel könnte folgende Einträge enthalten:

Steuerkonten			
1:	1774	7.00	Umsatzsteuer 7 %
2:	1775	16.00	Umsatzsteuer 16 %
3:	1776	19.00	Umsatzsteuer 19 %
4:			
5:	1781	16.00	Umsatzsteuer 16 % - §13b zur Verw. mit Vst.abzug
6:	1581	16.00	Vorsteuer 16 % - § 13b zur Verw. mit Nettorechn.
7:			
8:	1782	19.00	Umsatzsteuer 19 % - §13b zur Verw. mit Vst.abzug
9:	1582	19.00	Vorsteuer 19 % - § 13b zur Verw. mit Nettorechn.
10:			
11:	1574	7.00	Vorsteuer 7 %
12:	1575	16.00	Vorsteuer 16 %
13:	1576	19.00	Vorsteuer 19 %
14:			
15:	1783	16.00	Umsatzsteuer16% EG-Erwerb
16:	1583	16.00	Vorsteuer 16 % EG-Erwerb
17:			
18:	1784	19.00	Umsatzsteuer19% EG-Erwerb
19:	1584	19.00	Vorsteuer 19 % EG-Erwerb

2.3 Anlegen der neuen Erlös- bzw. Aufwandskonten

Nachdem die neuen Steuerschlüssel definiert sind, können auch die neuen Erlös- und Aufwandskonten angelegt werden.

- Öffnen Sie dazu *Stammdaten / Sachkonten / Pflegen*.
- Tragen Sie die neue Kontonummer für das Erlöskonto ein (Kontonummer siehe oben) und wählen Sie die Kontenart „Umsatzerlöse“.
- Als Steuerschlüssel wählen Sie den passenden aus der Liste aus. Im Feld „UST-Zeile“ tragen Sie die erforderliche Zeile aus dem Vordruck für 2007 ein:

Umsatzerlöse 19%	UST-Zeile 27
EG-Erwerb zu 19%	UST-Zeile 35
Nach §13b	UST-Zeile 49 oder 50

2.4 Hinweis für Anwender mit abweichendem Geschäftsjahr

Für Anwender mit abweichendem Geschäftsjahr bedeutet die Änderung der MwSt zum 1.1.2007 eine Änderung während des Geschäftsjahres. Aus diesem Grund müssen die Anwender 2 Dinge besonders beachten:

1. In den Perioden des Jahres 2006 sind noch keine Änderungen vorzunehmen.
2. Die oben beschriebenen Änderungen **müssen** erst in der Periode vom 01.01.2007 bis 31.01.2007 vorgenommen werden.
3. Nach den Änderungen im Programm können Sie keine berichtigten Meldungen für 2006 mehr an das Finanzamt senden. Durch die Änderungen der UST-Zeilen in den Erlöskonten, die aber für das komplette Geschäftsjahr gelten, würden die Umsatzsteuer-Voranmeldungen verfälscht.